



Aktuelle Hinweise des Baurechtsamtes zur digitalen Antragstellung in baurechtlichen Verfahren ab dem 01.01.2022: (Stand: 27.12.2021)

Ab dem 01.01.2022 sind die Baurechtsbehörden grundsätzlich verpflichtet, die bei den Gemeinden elektronisch/digital eingegangenen Anträge ebenfalls in elektronischer Form entgegenzunehmen.

Aus technischen Gründen sind wir gezwungen, in einem Übergangszeitraum bis zur Einrichtung einer landeseinheitlich vorgesehenen technischen Lösung auf der Grundlage des § 3 Abs. 3 der Verfahrensverordnung zur Landesbauordnung (LBOVVO) folgende Regelungen zur Einreichung elektronischer Dokumente beim Baurechtsamt des Rhein-Neckar-Kreises zu treffen:

Die Bauvorlagen und der Bauantrag sind auch weiterhin ausschließlich beim Bürgermeisteramt Ihres Bauortes einzureichen!

Bitte beachten Sie die nachfolgenden Vorgaben zur Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren daher bereits bei der Einreichung Ihres Antrags bei der Gemeinde. Alle sonstigen, direkt bei uns eingehenden Dokumente müssen folgenden Vorgaben entsprechen:

Dateiformat: pdf/A (Auflösung min. 200 * 200 dpi)

Übermittlungsweg: E-Mail an baurechtsamt@rhein-neckar-kreis.de

Dateistruktur: Alle einzelnen Bauvorlagen (§§ 1 und 2 LBOVVO) sowie der Bauantrag bzw. A/A/B-Antrag (§ 53 Abs. 1 LBO) selbst sind jeweils als einzelnes pdf/A-Dokument logisch nachvollziehbar und „sprechend“ zu benennen (z. B. Antrag auf Bauvorbescheid, Grundriss 1. OG, Ansicht SO, Schnitt A-A, Lageplan, Abstandsflächenplan, Entwässerung etc.) und als Anhang per E-Mail zu übersenden. Hierbei können mehrere Dokumente als Anhänge einer E-Mail beigefügt werden. Die Größe der Anhänge ist auf insgesamt 10 MB pro E-Mail beschränkt.

Entsprechen die eingereichten Anträge den oben genannten Vorgaben nicht, so können sie vom Baurechtsamt nach einer entsprechenden Mitteilung und Fristsetzung zur Behebung der Mängel gemäß § 54 Abs. 1 Satz 2 Landesbauordnung (LBO) zurückgewiesen werden.

Mit der Einhaltung der formellen Vorgaben ersparen Sie sich und uns einen zusätzlichen Aufwand sowie eine zeitliche Verzögerung bei der Bearbeitung Ihres Antrags.

Bitte unterstützen Sie uns dabei, den Übergang zum digitalen Bauantrag möglichst einfach zu gestalten. Vielen Dank!